

# Ludil P 99 Soft Spachtel

## Produkt-Information

### Produktbeschreibung

**Verwendungszweck :** 2K-Polyester Füll- und Finishspachtel (Universalspachtel) zum Egalisieren von Vertiefungen und Unebenheiten bei der PKW-Reparatur und im Fahrzeug- und Maschinenbau.

**Eigenschaften:**

- Haftung auf Eisen, Stahl, Aluminium, verzinkten Untergründen, GfK
- hohe Elastizität
- hohes Standvermögen an senkrechten Flächen
- hohe Füllkraft bei feiner Körnung
- kein Ausbrechen in den Randzonen beim Feinschliff

**Charakteristik :**

Bindemittelbasis:	ungesättigte Polyesterharze
Festkörper:	83 – 88 Gew. -%
Spez. Gewicht:	1,70 – 1,75 kg/l <b>DIN 51 757</b>

**Farbton :** beige

**Lagerung :** Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate lagerfähig

**Kennzeichnung :**

	VbF	Gefahrstoffverordnung
Ludil P 99	entfällt	entzündlich, Xn enthält Styrol
Härter P	entfällt	Xi reizend, brandfördernd, enthält Benzoyl-Peroxid

### Verarbeitungshinweise

**Verarbeitungsbedingungen:** Ab 10 ° C und bis 90% Luftfeuchtigkeit. Polyesterspachtel härtet unter + 10 ° C nicht mehr aus.

**Untergrund-Vorbehandlung :** **Eisen, Stahl, Aluminium, verzinkte Untergründe, GfK:** Reinigen, anschleifen (Rost, Zunder, Walzhaut entfernen) und entfetten mit Ludil Silikonentferner.

**Altlackierung:**

Thermoplastische Lackierungen (NC-Lacke, 1K-Acryllacke), sowie säurehärtende Lacke (Washprimer) und Kunstharzlacke restlos abschleifen.

**Überspachtelbare Grundierungen:**

Ludil EP-Grundierfiller und Ludil 2K-Acrylgrund nach vollständiger Aushärtung. Nach der Trocknung kann Ludil P99 mit allen handelsüblichen Lacksystemen überlackiert werden.

Zur Schließung eventuell vorhandener Poren empfiehlt sich die Verwendung von Ludil P85 oder Ludil P95.

Spachtelflecken mit Ludil Füller isolieren.

**Mischungsverhältnis :** 2 Gew. % Härter P

**Topfzeit (20 ° C) :** 3 - 4 Minuten.

**Schleifbarkeit (20 ° C):** Trocken oder naß nach ca. 20 Minuten.

### **Besondere Hinweise**

Unter- bzw. Überlackierung des Härters kann zu Fleckenbildung in der Decklackierung führen.

### **Sicherheitsratschläge**

Nur in gut belüfteten Räumen verarbeiten. Während der Arbeit nicht rauchen, essen und trinken. Für Kinder unerreikbaar aufbewahren. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

### **Reinigung der Werkzeuge**

Sofort nach Gebrauch mit Universalverdünnung reinigen. Nach seiner Aushärtung löst sich der Spachtel nicht mehr auf.

### **Entsorgung**

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt) oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muß der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen.